

Herren Kreisliga B Gr. 2

SV Unterstadion : RSV Ermingen II
Samstag, 19.03.2022, 18:00 Uhr

Ried beendet mit seinem Sieg das Spiel

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des SV Unterstadion in der Herren Kreisliga B Gr. 2 gegen den RSV Ermingen II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Auf dem falschen Fuß erwischten Lorenz / Schweikert ihre Gegner Mühl / Kohn beim überzeugenden 3:0-Triumph. Eher wenig Gegenwehr bekamen Kohler / Ried beim 11:2, 15:13, 11:5 von Batscheider / Pohler. Ried / Spohn machten mit Maichel / Pagano beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 10:12, 11:7, 11:5, 11:3-Erfolg gegen Dennis Pohler kam Joachim Lorenz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. In vier Sätzen verlor derweil jedoch Michael Schweikert seine Partie gegen Jürgen-Stefan Batscheider. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Fred Kohn musste Karl-Heinz Kohler Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Norman Mühl war für Eugen Ried letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim 3:0-Erfolg gegen Tino Pagano zeigte Horst Ried wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Manfred Spohn nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Thomas Maichel. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Joachim Lorenz hatte im Einzel gegen Jürgen-Stefan Batscheider am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Michael Schweikert überzeugte im Einzel gegen Dennis Pohler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Karl-Heinz Kohler bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Norman Mühl. Der neue Zwischenstand war 7:5. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Eugen Ried die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Passende spielerische Mittel hatte Horst Ried letztlich an der Hand, um Thomas Maichel zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des SV Unterstadion die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 14:0 bei 7 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des RSV Ermingen II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

SV Unterstadion

Doppel: Lorenz / Schweikert 1:0, Kohler / Ried 1:0, Ried / Spohn 1:0

Einzel: J. Lorenz 2:0, M. Schweikert 1:1, K. Kohler 0:2, E. Ried 1:1, H. Ried 2:0, M. Spohn 0:1

RSV Ermingen II

Doppel: Batscheider / Pohler 0:1, Mühl / Kohn 0:1, Maichel / Pagano 0:1

Einzel: J. Batscheider 1:1, D. Pohler 0:2, N. Mühl 2:0, F. Kohn 1:1, T. Maichel 1:1, T. Pagano 0:1